

## Studiengang Bachelor Angewandte Volkswirtschaftslehre

- Der Beauftragte für das praktische Studiensemester -  
Prof. Dr. Marcus Dittrich

### Information zum praktischen Studiensemester

---

#### 1. Voraussetzungen

Der Eintritt in das praktische Studiensemester setzt voraus, dass eine Mindestanzahl an ECTS-Kreditpunkten (100 ECTS) erzielt wurde; vgl. § 6 der gültigen Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Angewandte Volkswirtschaftslehre.

#### 2. Praktikumsdauer

Die Mindestpraktikumszeit im Ausbildungsbetrieb darf 18 volle Wochen nicht unterschreiten. Zusammen mit den beiden PLV-Wochen ergibt sich eine geforderte Mindestpraktikumsdauer von 20 Wochen (vgl. §2 Abs. 2 RaPo). Für diese Einhaltung hat der Studierende selbst Sorge zu tragen. Bei auftretenden Problemen und Schwierigkeiten während des Praktikums wenden Sie sich vertrauensvoll an den Praktikumsbeauftragten. Vor Kündigung des Praktikumsvertrags muss in jedem Fall Rücksprache mit dem Praktikumsbeauftragten erfolgen.

#### 3. Verkürzung

In Einzelfällen besteht die Möglichkeit, die Praktikumsdauer zu verkürzen. Über den Antrag auf Verkürzung entscheidet die Prüfungskommission.

#### 4. Praktikumsverwaltung

Der gesamte Prozess des Praxissemesters ist von jedem Studierenden selbst online über die Datenbank der Praktikumsverwaltung abzuwickeln. Von der Generierung des Vertrages bis hin zur Praktikumsbeurteilung.

Zur Praktikumsverwaltung gelangen Sie hier:

<https://pmit-web.th-deg.de/pv/html/>

(Auch ohne VPN-Verbindung möglich!)

#### 5. Ausbildungsvertrag

**Vor Beginn** eines praktischen Studiensemesters schließt der Student mit der Ausbildungsstelle einen Ausbildungsvertrag (**3-fache Ausfertigung**) ab. Wichtig ist, dass vor Abschluss des Vertrages eine fachliche Überprüfung des

Ausbildungsvertrages durch den Praktikumsbeauftragten erfolgen muss. Der Vertrag wird online in der Praktikumsverwaltung nach Eingabe Ihrer individuellen Daten generiert. Bei firmeneigenen Verträgen ist dieser in Kopie abzugeben. Die Daten müssen aber ebenfalls in der Praktikumsdatenbank erfasst werden.

Nach Unterzeichnung durch den Vertreter des Praktikumsbetriebes und den Praktikumsbeauftragten ist eine Ausfertigung des Vertrages im Studienzentrum (B007) abzugeben.

## **6. Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen (PLV)**

Im Rahmen des Praxissemesters müssen 2 PLV-Wochen absolviert werden. Davon jeweils eine Woche vor und eine Woche nach dem Praktikum (Termine werden im Internet bekannt gegeben). Die Anmeldung zur PLV erfolgt in einem iLearn Kurs für das jeweilige Semester – Informationen hierzu werden rechtzeitig per E-Mail bekannt gegeben.

### **Vorbereitung auf die PLV-Woche**

Die formalen Voraussetzungen zur Teilnahme an der PLV-Woche, die genauen Termine und die Inhalte der Blockveranstaltungen werden rechtzeitig am Schwarzen Brett/Internet der Fakultät Betriebswirtschaft und Wirtschaftsinformatik ausgehängt.

### **Prüfungen im Rahmen der PLV-Wochen**

Jede PLV-Woche wird abgeprüft, die Form der Prüfung wird durch den jeweiligen Dozenten bestimmt (z.B. Referate, Studienarbeiten, etc.). Die Leistungen werden mit "bestanden" oder "nicht bestanden" bewertet, eine Benotung erfolgt nicht.

Darüber hinaus herrscht Anwesenheitspflicht an allen Tagen.

## **7. Komplette Praxisunterlagen**

Zur Anrechnung des Praktikums sind folgende Unterlagen über die Praktikumsverwaltung online einzureichen:

### **a) Vollständiger Praktikumsbericht:**

Der Praktikumsbericht soll neben dem Deckblatt (s. Anlage) mindestens 5-6 Seiten umfassen und mit einem Textverarbeitungsprogramm geschrieben werden

(DIN A-4, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5).

Der Praktikumsbericht soll folgende Gliederung aufweisen:

- Charakterisierung des Ausbildungsbetriebes (1 - 2 Seiten)
- Ausführlicher Tätigkeitsbericht über das Praktikum. Dabei soll

dargestellt werden, welche Tätigkeiten Sie als Praktikant ausgeführt und welche Kenntnisse und Fertigkeiten Sie im Praktikum erworben haben. Allgemeine Ausführungen sind nicht erwünscht, sondern vielmehr eine Beschreibung dessen, was Sie im Praktikum tatsächlich gemacht haben.

- Abschließende Beurteilung des Praktikums und des Ausbildungsbetriebes.

Der vollständige Bericht ist als PDF-Dokument in der Praktikumsverwaltung hochzuladen.

### **b) Praktikantenzeugnis:**

Beim Praktikantenzeugnis des Ausbildungsbetriebes (mit Nachweis der Praktikumsdauer) soll es sich um ein „qualifiziertes Zeugnis“ handeln, in dem die Tätigkeit bescheinigt und der Praktikant gewürdigt wird. Das Zeugnis ist ebenfalls als PDF-Dokument online hochzuladen und kann nachgereicht werden, wenn es zu den genannten Terminen (s. nächste Seite) noch nicht vorliegt.

### **c) Praktikantenplatzbeurteilung:**

Der Praktikant muss eine Beurteilung über seinen Praktikumsbetrieb und –platz abgeben. Die Beurteilung ist mit Hilfe der Formularfelder in der Praktikantenverwaltung online vorzunehmen.

### **Termine:**

Die erforderlichen Unterlagen sind vollständig zu den folgenden Terminen in der Praktikumsverwaltung einzustellen:

- 15.9., wenn das Praktikum im Sommersemester abgeleistet wurde und
- 15.2., wenn das Praktikum im Wintersemester abgeleistet wurde

Erst nach dem alle Praktikumsunterlagen vorliegen und die zwei bestandenen PLV-Wochen mit bestanden bewertet wurden, können die 30 ECTS für das Praxissemester angerechnet und eingetragen werden.

### **Anlagen**

Ausbildungsplan  
Muster für Deckblatt zum Praktikumsbericht



## **AUSBILDUNGSPLAN**

für das praktische Studiensemester im  
**- Studiengang Bachelor Angewandte Volkswirtschaftslehre -**

Zeitlicher Umfang: 20 Wochen (inkl. 2 Wochen praxisbegleitender Lehrveranstaltungen)

Zeitliche Lage: 5. Oder 6. Semester

### **I. Praktische Ausbildung**

#### Ausbildungsziel:

Studierende sollen einen Einblick in konkrete berufliche Tätigkeitsfelder von Volkswirten erlangen. Sie sollen in die Lage versetzt werden, Probleme in einem breiteren Kontext zu betrachten und so einen Eindruck von Komplexität und Interdependenz politischer und wirtschaftlicher Prozesse bekommen. Dabei lernen sie zeitgemäße Arbeitsverfahren zur Lösung ökonomischer Aufgaben kennen. Im volkswirtschaftlichen Tagesgeschäft sollen sie erfahren, welche Potentiale und welche Grenzen mit der Anwendung und Umsetzung ökonomischer Theorien auf konkrete, aktuelle wirtschaftspolitische Problemstellungen verbunden sind. Durch selbständige Mitarbeit an konkreten Aufgaben des Praktikumsträgers sollen sie zu einer ökonomischen Handlungs- und Problemlösungskompetenz hingeführt werden, die charakteristisch für die berufliche Tätigkeit von Volkswirt in allen Bereichen des Arbeitsmarktes ist. Sie sollen befähigt werden, im Spannungsfeld von Politik und Wirtschaft einen unabhängigen, analytisch fundierten Standpunkt zu erarbeiten.

#### Ausbildungsinhalte:

Die Studierenden sollen nach Möglichkeit entsprechend den gewählten Anwendungsbereichen an Aufgaben mitarbeiten und Teilaufgaben selbständig und selbstverantwortlich ausführen, deren Schwierigkeitsgrad dem Ausbildungsstand und der späteren Aufgabenstellung angemessen ist. Dies kann entsprechend der in Punkt III dargestellten Arbeitsgebiete in Zentralstellen, Stabsabteilungen oder Projektgruppen erfolgen.

### **II. Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen (PLV)**

#### Studienziel:

Fundierung und Reflexion der in der Praxis erworbenen Kenntnisse über zeitgemäße Arbeitsverfahren in der Anwendung oder Vertiefung ökonomischen Wissens durch eine Verknüpfung von Theorie und Praxis.

PLV-Wochen:

Das Lehrangebot der zwei abzulegenden PLV-Wochen wird durch die Fakultät im Studienplan festgelegt. Es soll in enger Beziehung zur praktischen Ausbildung und in Verknüpfung mit den Lehrstoffen der vorhergehenden Studiensemester stehen.

**III. Tätigkeitsbereiche**

Der/die Studierende soll in seine/ ihre künftige Tätigkeit durch aktive Mitarbeit an wirtschaftlichen, forschenden, verwaltenden, gestaltenden oder prozessregelnden konkreten Aufgaben hingeführt werden.

Die Möglichkeit zur aktiven und selbstständigen Mitarbeit kann unter anderem in den nachfolgenden Bereichen erfolgen:

Tätigkeitsbereiche:

- Öffentliche Verwaltung auf allen Ebenen
- Verbände
- Sozialversicherungsträger
- Banken- und Versicherungen
- Nichtregierungsorganisationen
- Einrichtungen des Gesundheitswesens
- Forschungseinrichtungen
- Einrichtungen oder Unternehmen der wissenschaftlich fundierten Politikberatung
- Forschungsabteilungen von Unternehmen

Technische Hochschule Deggendorf  
Hochschule für angewandte Wissenschaften

Fakultät Angewandte Wirtschaftswissenschaften  
-Studiengang angewandte Volkswirtschaftslehre-

## Deckblatt zum Praktikumsbericht

### Persönliche Daten

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Matrikelnr.: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Studienbeginn: \_\_\_\_\_

### Praktikumsbetrieb

Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

### Praktikumszeitraum

Praktikum von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ = Dauer in Wochen

Das Schwergewicht meines Praktikums lag in der Abteilung/Funktion:

\_\_\_\_\_  
(z.B. Öffentliche Verwaltung, Bankenwesen etc.)